



Proves d'accés a la Universitat. Curs 2008-2009

Llengua estrangera **Alemanya**

Sèrie 4 - A

	Suma de notes parcials	Etiqueta de qualificació
Redacció	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Comprensió escrita	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Comprensió oral	<input type="text"/>	<input type="text"/>

Etiqueta identificadora de l'alumne/a

Ubicació del tribunal

Número del tribunal

TOKIO HOTEL

Ihr Stil ist außergewöhnlich, ihre Musik authentisch. Intelligente Texte, keine idiotischen Anekdoten, ein energiegeladener, mystischer und moderner Rocksound. TOKIO HOTEL hat sensationellen Erfolg. Und macht wunderbare **Live** Konzerte. „Wir sind live und wir können spielen und wollen das auch, mehr als alle anderen. Denn so hat alles begonnen, auf einer **Bühne!**“ erklärt Sänger Bill. Mit vielen Live Shows eroberten TOKIO HOTEL im Sommer 2005 das Publikum im ganzen Land und spielten als Abschluss der Festival Saison vor 75.000 Zuschauern.

TOKIO HOTEL leben ihre Musik. Musik machen gehört bereits seit vielen Jahren zu ihrem Leben. Bill (16) singt und schreibt Texte seit seinem 9. Lebensjahr. Sein Zwillingbruder Tom (16) spielt seit sechs Jahren Gitarre und wurde wie sein Bruder vom **Stiefvater musikalisch gefördert**. Die Zwillinge haben zusammen die Liebe zur Musik entdeckt und gingen seitdem den Weg gemeinsam. Auch wenn Bill durch seine Leidenschaft für Gesang und Texte vorne steht, stärkt ihm sein Bruder Tom auf der Bühne den Rücken. Im Alter von zehn Jahren begannen beide Unterricht zu nehmen und an ihren Talenten zu arbeiten. Nur zwei Jahre später, 2001, trafen Bill und Tom bei einem Auftritt in ihrer Heimatstadt Magdeburg mit dem Bassisten Georg (18) und dem **Schlagzeuger** Gustav (17) zusammen. Sie gründeten TOKIO HOTEL und begannen sofort, an Songs zu arbeiten. Nur ein halbes Jahr nach der **Gründung** spielten TOKIO HOTEL ihre ersten Konzerte. „Wir waren fast jedes Wochenende auf der Bühne, haben viel gespielt und so erste Live-Erfahrungen als **Band** gesammelt“, erzählt Bill von den gemeinsamen Anfängen. Das Publikum war begeistert von ihren Shows. Es dauerte nicht lange, bis die Musikindustrie auf sie aufmerksam wurde. Vor zwei Jahren begannen TOKIO HOTEL zusammen mit einem Produzenten- und **Songwriterteam** aus Hamburg, ihre Musik auf professionelle Wege zu führen. „Wir konnten gar nicht glauben, dass es so schnell gehen würde. Ich meine, Magdeburg ist halt eine kleine Stadt, das scheint so was, so eine Möglichkeit, einfach weit weg. Wir haben uns direkt wohl gefühlt im Studio. Als die erste Aufregung gelegt war, haben wir alles daran gesetzt, haben hart gearbeitet und waren jede freie Minute, unsere kompletten Ferien mit dem Team im Studio. Wir haben sehr viel gelernt in dieser Zeit und sind als Band und als Freunde noch enger zusammengewachsen.“

Live: en directe / en directo

die Bühne: escenari / escenario

der Stiefvater: pare adoptiu / padre adoptivo

musikalisch... gefördert: el seu talent musical va ser estimulat / su talento musical fue estimulado

der Schlagzeuger: el bateria / el batería

die Gründung: fundació / fundación

die Band: grup musical / grupo musical

das Songwriterteam: equip d'autors de textos / equipo de autores de textos

Teil 1: Verständnis des Textes

Beantworte folgende Fragen. Es sind Fragen zum Verständnis des Textes, man muss ihn aufmerksam lesen. Kreuze die richtige Antwort an. Es gibt nur EINE korrekte Antwort.

[0,5 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,16 Punkte abgezählt. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezählt.]

		A emplenar pel corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	TOKIO HOTEL sind gut, <input type="checkbox"/> aber ihre Musik ist nicht aufregend. <input type="checkbox"/> aber sie haben eine schwere Zeit hinter sich. <input type="checkbox"/> aber die Anfänge waren sehr schwer. <input type="checkbox"/> und sie schon sehr berühmt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Bill und Tom spielen und singen, seit sie kleine Kinder waren. <input type="checkbox"/> Nein, sie haben ihre Liebe zur Musik spät entdeckt. <input type="checkbox"/> Nein, ihr Stiefvater hat ihnen Musikunterricht gegeben. <input type="checkbox"/> Sie haben mit zehn Jahren begonnen, Unterricht zu nehmen. <input type="checkbox"/> Nein, sie haben sehr spät angefangen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Welche von diesen Aussagen ist richtig? <input type="checkbox"/> Nur die Musik von TOKIO HOTEL ist interessant. <input type="checkbox"/> TOKIO HOTEL macht interessante, intelligente Texte. <input type="checkbox"/> TOKIO HOTEL ist gut, aber ihre Konzerte nicht. <input type="checkbox"/> TOKIO HOTEL macht nicht gerne Live Konzerte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Interessiert sich die Musikindustrie für TOKIO HOTEL? <input type="checkbox"/> Nein, am Anfang ja, aber jetzt nicht mehr. <input type="checkbox"/> Nein, sie sind live am besten. <input type="checkbox"/> Ja, und jetzt arbeiten sie schon im Studio. <input type="checkbox"/> Ja, aber sie arbeiten nicht gern im Studio.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	Wie hat TOKIO HOTEL angefangen zu spielen? <input type="checkbox"/> In den Schulpausen. <input type="checkbox"/> Im Studio. <input type="checkbox"/> Auf der Straße. <input type="checkbox"/> Auf der Bühne.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Wie wurde TOKIO HOTEL gegründet? <input type="checkbox"/> Nach einem Auftritt von Bill und Tom haben sie Georg und Gustav kennengelernt und die Gruppe gegründet. <input type="checkbox"/> Alle vier haben sich beim Musikunterricht kennengelernt. <input type="checkbox"/> Sie haben zusammen einen Auftritt gehabt. <input type="checkbox"/> Sie haben sich im Studio kennengelernt und die Gruppe gegründet.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Die Mitglieder von TOKIO HOTEL <input type="checkbox"/> kommen aus Hamburg. <input type="checkbox"/> arbeiten in Hamburg. <input type="checkbox"/> kommen aus Magdeburg. <input type="checkbox"/> kommen aus den U.S.A.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Haben TOKIO HOTEL lange Zeit gebraucht, bis sie ihre ersten Konzerte machen konnten? <input type="checkbox"/> Ja, der Anfang war schwer. <input type="checkbox"/> Ja, denn sie mussten lange üben. <input type="checkbox"/> Nein, denn die Musikindustrie war interessiert. <input type="checkbox"/> Nein, schon ein halbes Jahr nach der Gründung spielten sie ihre ersten Konzerte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Correctes Incorrectes No contestades

Recompte de les respostes

<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
--------------------------	--------------------------	--------------------------

Nota de comprensió escrita

Teil 2: Schriftliche Prüfung

Wähle EINE von diesen zwei Alternativen aus und beantworte sie mit einem Text von ungefähr hundert Wörtern:

[4 Punkte]

1. Schreibe über die Musikgruppe, die dir am besten gefällt.
2. Schreibe einen Dialog zwischen zwei Freunden, die über TOKIO HOTEL diskutieren.

PROVA AUDITIVA

WOHIN IM URLAUB?

Sie hören jetzt eine Konversation zwischen Vater, Mutter und Tochter über die Ferien in der Familie.

überlegen: pensar, meditar

sich erholen: descansar

Lesen Sie jetzt die Fragen zum Text:

(Pause)

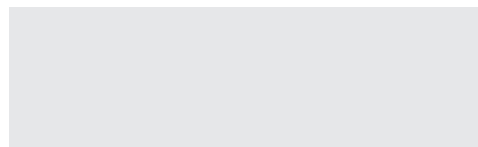
FRAGEN

Hören Sie jetzt aufmerksam zu! Sie werden das Gespräch zweimal hören. Lösen Sie beim Lesen oder danach die acht Aufgaben, indem Sie die richtigen Lösungen ankreuzen. Es gibt nur EINE korrekte Antwort.

[0,25 Punkte für jede richtige Antwort. Für jede falsche Antwort werden 0,08 Punkte abgezählt. Wenn die Frage nicht beantwortet wird, wird nichts abgezählt.]

		A emplenar pel corrector/a		
		Correcta	Incorrecta	No contestada
1.	Warum war die Mutter beim Reisebüro? <input type="checkbox"/> Weil sie sehr gerne reist. <input type="checkbox"/> Weil sie die Ferien bald organisieren will, damit die Familie einen Flug bekommen kann. <input type="checkbox"/> Weil sie sich zu Hause langweilt. <input type="checkbox"/> Weil sie wieder nach Griechenland möchte.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2.	Hat ihr der Urlaub vom letzten Jahr in Griechenland gefallen? <input type="checkbox"/> Nein, denn sie sind nur von Tempel zu Tempel und von Ruine zu Ruine gefahren. <input type="checkbox"/> Nein, denn sie wollte nach Indien fliegen. <input type="checkbox"/> Ja, denn sie interessiert sich für Tempel und Ruinen. <input type="checkbox"/> Ja, denn sie wollte den Kindern das alte Griechenland zeigen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3.	Hat Martina der Urlaub in Griechenland gefallen? <input type="checkbox"/> Ja, denn sie interessiert sich sehr für alte Tempel. <input type="checkbox"/> Ja, denn sie reist gerne. <input type="checkbox"/> Nein, sie hat sich sehr gelangweilt. <input type="checkbox"/> Vielleicht, aber sie wünscht sich einen lustigeren Urlaub.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4.	Was macht die Mutter gern in den Ferien? <input type="checkbox"/> Sie kocht gern für Familie und Freunde. <input type="checkbox"/> Sie reist. <input type="checkbox"/> Sie schläft, spaziert, liest und liegt am Strand. <input type="checkbox"/> Sie möchte sich nicht bewegen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5.	In Colva gibt es Sand, Sonne und Sardinen. <input type="checkbox"/> Ja, und auch Palmenstrand. <input type="checkbox"/> Ja, und es regnet nie. <input type="checkbox"/> Ja, und auch viele Fische. <input type="checkbox"/> Ja, und die Sardinen sind besonders gut.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6.	Der Vater möchte gern nach Indien reisen. <input type="checkbox"/> Nein, er möchte wieder nach Griechenland fahren. <input type="checkbox"/> Nein, er möchte nicht den ganzen Sommer am Strand liegen. <input type="checkbox"/> Nein, er mag keine langen Reisen. <input type="checkbox"/> Nein, er bleibt lieber zu Hause.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7.	Was möchte Martina im Urlaub machen? <input type="checkbox"/> Eine lange Reise. <input type="checkbox"/> Allein zu Hause bleiben wenn ihre Eltern wegfahren. <input type="checkbox"/> Mit ihren Freunden mit dem Zug nach Portugal fahren. <input type="checkbox"/> Einen Surfkurs machen.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8.	Warum fährt die Familie nach Portugal? <input type="checkbox"/> Weil alle machen können, was sie sich wünschen. <input type="checkbox"/> Weil die Eltern gerne fliegen. <input type="checkbox"/> Weil Martina zu jung ist, um allein zu reisen. <input type="checkbox"/> Weil der Vater Martina nicht allein reisen lassen will.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		Correctes	Incorrectes	No contestades
Recompte de les respostes		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Nota de comprensió oral		<input style="width: 100px; height: 20px;" type="text"/>		

Etiqueta del corrector/a



--	--

--	--

Etiqueta identificadora de l'alumne/a

